

Mit dem ihm hierfür geschenkten Ehrenpreis gründete er eine eigene Maschinenfabrik, die hauptsächlich mit dem Bau und der Verbesserung der Lokomotiven sich beschäftigte. Nun wurde unter der Leitung Stephenson's die erste für den allgemeinen Verkehr bestimmte Eisenbahn von Stockton nach Darlington erbaut und 1825 vollendet. Freilich gingen die Lokomotiven kaum rascher als ein Pferd; aber Stephenson verfolgte seine Erfindung weiter und vervollkommnete sie immer mehr.

Zur Geltung kam sie erst durch die Eisenbahn zwischen der namentlich für die Einfuhr von Wolle damals bedeutsamen Hafenstadt Liverpool und der betriebsamen Fabrikstadt Manchester. Aber welche Kämpfe hatte der geistreiche Erfinder zu bestehen um die neue Einrichtung durchzusetzen! Die Landbesitzer, die Pächter und Bauern, wie ein großer Teil der Städter stellten sich dem Unternehmen feindlich gegenüber und die Gelehrten wie das Parlament behandelten Stephenson als einen unfruchtbaren Schwärmer. Trotzdem ließ sich der unermüdlche Mann, der in einem mehr als 40 jährigen Leben mit Schwierigkeiten aller Art gekämpft hatte, nicht abschrecken unentwegt sein Ziel zu erringen. Und der Erfolg übertraf alle Erwartungen. Als am 15. September 1830 die neue Bahn eröffnet wurde, war dies ein nationales Fest, zu dem eine große Menge Menschen herbeiströmte. Stephenson hatte versprochen, daß seine Maschine die Schnelligkeit von 16 km in der Stunde erreichen werde, und siehe, sie bewegte sich mit einer durchschnittlichen Geschwindigkeit von 24 km in der Stunde fort und gewann den Preis über alle anderen Maschinen. Die von ihm erbaute Maschine „Rakete“ zeigte als wichtigste Einrichtung das Blasrohr, durch welches der Dampf in den Schornstein stieg und so den nötigen Zug hervorrief, sowie den Röhrenkessel. Dadurch wurde die größte Umwandlung in der Mechanik seit der Erfindung der Dampfmaschine durch Watt hervorgebracht. Stephenson's Ruhm war gesichert; auch erwarb er sich bald ein bedeutendes Vermögen. In Verbindung mit seinem Sohne Robert brachte er die Dampfswagen zu großer Vollendung und lieferte für die allenthalben entstehenden Eisenbahnen die ersten Lokomotiven. Bald waren die wichtigsten Städte Englands durch Eisenbahnen verbunden und mit einer wahrhaft wunderbaren Schnelligkeit ging die Ausbreitung der Eisenbahnen vor sich. Das Eisenbahnzeitalter begann. Als Zeichen des Dankes für die von Stephenson dem Eisenbahnwesen wie der Industrie überhaupt geleisteten Dienste wurde seine Bildsäule in Newcastle auf der großen Eisenbahnbrücke über den Tyne aufgestellt. Er selbst starb, reich an Gütern, am 12. August 1848. — Nicht nur sein Geschick als Techniker und Erfinder sondern auch seine unverwüftliche